

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 29.01.2026

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:20 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal 1.33, Rathaus Roßlau, Markt 5

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Nothdurft begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit 7 von 11 anwesenden Mitgliedern des Ortschaftsrates die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr Mosch

- zieht im Auftrag der Verwaltung die Vorlagen BV/369/2025/III-65 zurück, da der Ortschaftsrat Roßlau hierfür örtlich nicht zuständig ist.

Herr Nothdurft:

- erklärt sich damit nicht einverstanden
- möchte die Beschlussvorlage dennoch behandeln, zumal auch keine förmliche Zurückziehung vorliegt.

Herr Mosch

- förmliches Zurückziehen nicht notwendig, gängige und übliche Verfahrensweise im Stadtrat ist die Ankündigung des Einbringers die Vorlage zurückzuziehen
- Herr Nothdurft wurde vorab per Mail über die Zurückziehung informiert

Herr Nothdurft stellt die Tagesordnung in unveränderter Form zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2025

Keine Einwände.

4. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Nothdurft

- Informiert über den erfolgreichen Verlauf des politischen Frühshoppen am 06.01.2026
- Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus
- Haushalt 2026
 - o Nach Prüfung durch Kommunalaufsicht Genehmigung unter Auflagen
 - Kürzungen im Investitionshaushalt
 - Welche Maßnahmen entfallen ist durch den Stadtrat zu entscheiden.

6. Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Frau Müller

- Kürzung um 6 Mio €, es verbleiben 69 Mio €
 - o Mittel für die Sanierung des Triftweges sind somit vorhanden
- Hafen und umliegende Industriestandorte werden zum Gewerbegebiet erklärt

Herr von der Heydt

- Haus der Vereine
 - o Unterstützung durch den Ortschaftsrat bei den Betriebskosten angefragt und faktisch schon zugesagt

Herr Mosch

- Algorithmus wurde entwickelt, würde aber hier zu weit führen
- Terminvorschlag erbeten

Herr von der Heydt

- Heimat- und Schifferfest
 - o Mit den bisher zur Verfügung stehenden Finanzen ist dies nicht mehr durchführbar
 - o Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen Stadt, Stadtmarketinggesellschaft, Ortschaftsrat, DVV und Elbe-Eulen e.V.
 - Elbe-Eulen e.V. verwaltet Spendeneinnahmen und erstellt Spendenbescheinigungen
 - o Budget von 20 T€ zusätzlich 10 T€ über die Stadt zu gering
 - Erforderliche weitere 30 T€ über Spenden in Zukunft eher unwahrscheinlich

- Überlegung jährliche Wechsel zwischen Stadtfest (DessFest) und Heimat- und Schifferfest
- Dadurch Finanzen beider Feste für jedes Fest jeweils zur Verfügung
- Orgteam ist hiervon überzeugt

Frau Müller

- Ergänzung: Veranstalter bleibt weiterhin die Stadt

Herr Nothdurft

- Begrüßt das Modell

Herr Koschig

- Berichtet über die Besichtigung des Sachsenbergzaunes
- Im Presseinterview bemerkt, dass ehemaliges Büro des Ortsbürgermeisters nicht barrierefrei ist
- Bittet um Unterstützung bei der Errichtung einer Stele auf dem Anhaltiner Platz zum Gedenken an 75 Jahre DDR Meister im Feldhandball

Herr Nothdurft

- Lt. Aussage von Herrn Dr. Reck ggf. durch Mittel von der Sparkasse möglich

Herr von der Heydt

- Termin der Dankeschönveranstaltung am 19.02.2026; 18.30 Uhr „Schloßgarten“

7. Behandlung von Mitzeichnungen

7.1. Novellierung Gesamtmaßnahmebeschluss Teilsanierung integrative Kindertageseinrichtung "Buratino" in Meinsdorf

Herr Nothdurft

- Stellt die Vorlage kurz vor

Frau Müller

- Ergänzt, dass derartiges bei alten Gebäuden wohl normal ist

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte

8. Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Nothdurft

- Wintermarkt war in Ordnung
 - o Problem mit der Energieversorgung – Kapazität nicht ausreichen
 - o Anschluss DVV ist ausreichend, kostet aber Geld
- Rossmarkt am 09.05.206 nur auf der Wasserburg
 - o Ska-Festival nunmehr ganztägig Veranstaltungen, daher keine „Pause“ mehr für den Rossmarkt in der Innenstadt

Herr von der Heydt

- Kritisiert den Umgang mit der Organisation der Dankeschönveranstaltung
 - o Alle befürworten diese, aber es gibt keinerlei Festlegung und Absprache wer es macht
 - o Kündigt an, dies nicht mehr machen zu wollen, wenn es nicht mehr Unterstützung gibt (richtet dies insbesondere an die Adresse von Herrn Koschig)

Herr Koschig

- Sieht die Verantwortung hierfür beim Ortsbürgermeister und seinen Stellvertretern
- Hätte gerne vorab die Einladungsliste gesehen

Herr von der Heydt

- Verwahrt sich dagegen und sieht die Leistung nicht gewürdigt
- Die Tradition sollte fortgesetzt werden

Mitglieder des Ortschaftsrates stimmen einstimmig zu

Herr von der Heydt

- Burg muss mehr in den Fokus gebracht werden
- Geplant ist ein Oktoberfest zusammen mit dem Weinfest auf der Burg
- Bekräftigt nochmals den Plan für das Heimat- und Schifferfest im Turnus von zwei Jahren
 - o Durch die anderen Veranstaltungen mehr Werbung und mehr Besucher

Herr Längen

- Bezweifelt dies und verweist auf den Rückgang der Besucherzahlen nach Corona

Öffentliche Tagesordnungspunkte

9. Schließung der Sitzung

Herr Nothdurft stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 18.20 Uhr.

Dessau-Roßlau, 04.02.26

Laurens Nothdurft
Ortsbürgermeister

Mosch
Schriftführer